

Die Technische Universität Dresden (TUD) zählt als Exzellenzuniversität zu den leistungsstärksten Forschungseinrichtungen Deutschlands. Sie begreift Diversität als kulturelle Selbstverständlichkeit und Qualitätskriterium einer Exzellenzuniversität. Entsprechend begrüßen wir alle Bewerberinnen und Bewerber, die sich mit ihrer Leistung und Persönlichkeit bei uns und mit uns für den Erfolg aller engagieren möchten.

An der **Fakultät Maschinenwesen, Institut für Verfahrenstechnik und Umwelttechnik**, ist an der **Professur für Wasserstoff- und Kernenergietechnik** ab **sofort** eine Projektstelle als

wiss. Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter (m/w/d)

(bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen E 13 TV-L)

bis 31.12.2027 (Beschäftigungsdauer gem. § 2 (2) WissZeitVG) zu besetzen. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf hat einen hohen Stellenwert. Die Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigte geeignet. Bitte vermerken Sie diesen Wunsch in Ihrer Bewerbung.

Aufgaben: Die Gesamtzielstellung des Verbundvorhabens Hy²Cycle ist die Entwicklung ressourceneffizienter und recyclinggerechter Zellen und Stacks für Brennstoffzellen (BZ) und Elektrolyseure (EL). Im Fokus stehen dabei Konzepte für die Technologien der Hochdruck-Alkali-EL/-BZ zur Effizienzsteigerung durch Druckerhöhung und ein reversibles Zellkonzept für die PEM-EL/-BZ. Schwerpunkt beider Konzepte ist die Berücksichtigung eines recyclinggerechten Ansatzes, weshalb von der Auslegung bis zum Betrieb neuartige Recyclingverfahren und Einflüsse auf die Schädigung im Sinne einer Kreislaufwirtschaft erprobt und implementiert werden. Im Rahmen des bereits laufenden Projektes soll zur Unterstützung des Projektteams eine Stelle besetzt werden, die folgende Aufgaben erfüllt:

- wiss. Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten bei der Auslegung eines Prototyp-Elektrolyseurs zur Optimierung der alkalischen Hochdruck-Elektrolyse
- thermodynamische, verfahrenstechnische Auslegung eines Prototyp-Elektrolyseurs
- Mitarbeit bei der Fertigung eines Prototyp-Elektrolyseurs
- Mitarbeit bei der Auslegung eines Teststandes zur Untersuchung des Prototyp-Elektrolyseurs
- Durchführung von Experimenten zur Untersuchung des Prototyp-Elektrolyseurs
- Kommunikation mit den Projektpartnern, Präsentation von Projektergebnissen

Voraussetzungen:

- sehr guter wiss. Hochschulabschluss der Fachrichtung Maschinenbau, Verfahrenstechnik, Werkstofftechnik, Chemie, Physik o. Ä. mit Spezialisierung auf Thermodynamik o. Ä.
- mehrjährige einschlägige Berufserfahrung im Bereich Elektrochemie sind von Vorteil
- Erfahrung in der Bearbeitung wiss. Forschungsprojekte sind von Vorteil
- Kommunikations- und Teamfähigkeit bei der Zusammenarbeit in interdisziplinären Teams
- für fremdsprachige Bewerber: Sehr gute Deutschkenntnisse (C2 Zertifikat ist Voraussetzung)

Wir bieten:

- Gelegenheit zu interessanter und eigenverantwortlicher Arbeit in flacher Hierarchie in einem aufgeschlossenen Team und unterstützender Atmosphäre
- flexible Regelung von Arbeitszeiten für eine gute Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben
- 30 Urlaubstage pro Jahr (innerhalb einer 5-Arbeitstage-Woche)
- umfangreiches Angebot zur Fort- und Weiterbildung
- Gesundheitsvorsorge und Sportangebote der TUD
- ein ermäßigtes Jobticket (auch als Deutschlandticket)
- Teilnahme an der zusätzlichen Altersversorgung im öffentlichen Dienst über die VBL

Die TUD strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und bittet diese deshalb ausdrücklich um deren Bewerbung. Die Universität ist eine familiengerechte Hochschule. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind besonders willkommen. Bei gleicher Eignung werden diese oder ihnen kraft SGB IX von Gesetzes wegen Gleichgestellte bevorzugt eingestellt.

Bewerbung: Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der **Stellenkennung w26-080** bis zum **16.04.2026** (es gilt der Poststempel der Zentralen Poststelle bzw. der Zeitstempel auf dem E-Mail-Server der TUD) bevorzugt über das SecureMail-Portal der TUD <https://securemail.tu-dresden.de> als ein PDF-Dokument an wolfgang.lippmann@tu-dresden.de bzw. an:

**TU Dresden, Professur für Wasserstoff- und Kernenergietechnik, Frau Evelyn Witzke,
Helmholtzstr. 10, 01069 Dresden.**

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein.
Vorstellungskosten werden nicht übernommen.

Die TUD ist Gründungspartnerin der
Forschungsallianz DRESDEN-concept e.V.



Hinweis zum Datenschutz: Welche Rechte Sie haben und zu welchem Zweck Ihre Daten verarbeitet werden sowie weitere Informationen zum Datenschutz haben wir auf folgender Webseite für Sie zur Verfügung gestellt:
<https://tu-dresden.de/karriere/datenschutzhinweis>.